

29. Armer Seelen Hülff - 1711

Für dreistimmigen Männerchor

Melodie: Düsseldorf 1836
Satz: Heinz-Walter Schmitz 1986

Text: Albert Gereon Stein 1852

Sehr ruhig

T
Bar.

1. O Ma - ri - a, voll der Gna - den, sieh, mit wel - cher
dei - ne Kin - der sind be - la - den in des Feg - feurs

2. Mut - ter, Trö - strin der Be - trüb - ten, sprich für sie ein
eil zu ret - ten, die dich lieb - ten, aus der Qua - len

3. Fleh für sie bei dei - nem Soh - ne, Mut - ter der Barm -
dass sie bald an Got - tes Thro - ne sich er - freun in

B

gro - ßen Qual O du Mut - ter, mild und treu,
Jam - mer - tal!

trö - stend Wort; Was die Mut - ter fromm be - gehrt,
dunk - lem Ort!

her - zig - keit, Gott den Va - ter, Sohn und Geist
E - wig - keit!

mach sie doch von Schmer - zen frei, von Schmer - zen frei!
gern wird es vom Sohn ge - währt, vom Sohn ge - währt.
e - wig dann ihr Ju - bel preist, ihr Ju - bel preist.